

Lounge Chair & Ottoman **Charles & Ray Eames, 1956**

„Warum machen wir nicht eine zeitgemässe Version des alten englischen Clubsessels?“, diese Frage von Charles Eames stand am Anfang der Entwicklungsarbeit am **Lounge Chair**.

Charles und Ray Eames haben mit dem **Lounge Chair** und der dazu gehörenden Ottomane einen bis heute gültigen Standard für Komfort und Eleganz gesetzt. Der Sessel, der als einer der bedeutendsten Möbelentwürfe des 20. Jahrhunderts gilt, ist heute genauso frisch und zeitgemäss wie zur Zeit seiner Entstehung. Gleichzeitig hat die durchschnittliche Körpergrösse im Laufe der letzten fünfzig Jahre jedoch um annähernd 10 Zentimeter zugenommen. Vor diesem Hintergrund wird verständlich, dass der **Lounge Chair** heute von vielen gross gewachsenen Zeitgenossen als relativ klein empfunden wird. Vitra hat sich daher gemeinsam mit dem Eames Office entschieden, den Eames **Lounge Chair** in einer von den ursprünglichen Massen abweichenden, grösseren Version anzubieten.

Die Legitimation für die neue Version des **Lounge Chairs**, die Vitra jetzt in enger Absprache mit der Eames-Familie und als Ergebnis einer langen, sorgfältig durchgeführten Testreihe präsentiert, ist aus dem Designverständnis der Eames abgeleitet. Denn das Erkennen von gesellschaftlichen Bedürfnissen galt ihnen als eine wesentliche Voraussetzung für die Tätigkeit des Designers. Ihre Rolle als Gestalter verglichen sie gerne mit der eines guten Gastgebers, der die Wünsche seiner Gäste antizipiert und sie in zuvorkommender Weise erfüllt. Schon deshalb war es für die Eames eine Selbstverständlichkeit, einen Entwurf auch während seiner Produktionszeit weiter zu begleiten und aus gegebenem Anlass Änderungen daran vorzunehmen.

Noch ein weiterer Umstand ermöglicht es, die Abmessungen des **Lounge Chairs** zu modifizieren. Charles und Ray Eames haben den Sessel nicht als Möbel-Skulptur, sondern gleichsam als System von aufeinander abgestimmten Komponenten konzipiert, die im Zusammenspiel einen bestimmten Zweck auf die bestmögliche Art und Weise zu erfüllen haben. Daher können einzelne Komponenten neuen

Zielvorgaben angepasst werden, ohne dadurch den gesamten Entwurf und das Zusammenspiel seiner Elemente grundsätzlich in Frage zu stellen.

Die neue Version des **Lounge Chairs** zeichnet sich durch einen verlängerten Sitz, entsprechend angepasste Armlehnen und erhöhte Rückenlehnen aus. Abgesehen von diesen in der Länge leicht gestreckten Elementen bleibt der Sessel in seinen Abmessungen, seiner Konstruktion und seiner materiellen Qualität unverändert. Auch die Ottomane konnte in ihrer ursprünglichen Fassung belassen werden. Auf den ersten Blick sind der grosse **Lounge Chair** und die weiterhin erhältliche Standard-Version des Sessels kaum auseinander zu halten. Da sich der Unterschied zwischen den Modellen eher im Sitzen erfüllen als visuell wahrnehmen lässt, können beide Versionen auch problemlos nebeneinander stehen und genutzt werden.